
Subject: Abzock Hautarzt VS konservativer Hautarzt

Posted by [bebo](#) on Sat, 27 Nov 2010 16:46:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute!

Bin 23 Jahre alt und habe schon freche Geheimratsecken...seit 2 Jahren ist bei mir wirklich viel haupthaar verlorengegangen.

Ich war daher bei 2 verschiedenen Hautärzten, die allerdings gegensätzlicher nicht hätten sein können:

Vor 3 Monaten bin ich dann erstmal zum Hautarzt meines Vertrauens... er ist eher konservativ& seriös und hat mir von Tabletten abgeraten aufgrund der Nebenwirkungen& Geldschneiderei.. Stattdessen hat er mir eine Tinktur verschrieben, mit:

0.015 Estradiolbenzoat

149.985 Isoprophylalkohol (wurde in der Apotheke gemischt, Kosten 5,84€)

Diese Tinktur soll dafür sorgen, dass die Haarwurzeln weniger empfindlich ggü. Testosteron sind... also ähnlich wie Regaine anscheinend wirkt.

Diese Tinktur wende ich nun seit 3 Monaten Abends im Bereich der Geheimratsecken an. Seitdem hat sich allerdings nicht viel getan, habe das Gefühl, dass sogar noch bissi was ausgefallen ist...

Daher bin ich dann gestern mal zu einem anderen Hautarzt gegangen. Dieser kam mir von Beginn an eher wie ein Verkäufer vor und nicht wie ein Arzt:

Im Prinzip war es dann auch mehr ein Verkaufsgespräch..

Er hat mir erstmal zu einer 75€ Haar/Kopfhautanalyse geraten und meinte dann, dass man anschließend mit Lasertheraphie (macht er auch selber) & Tabletten weitermachen könnte, da Tinkturen sowieso nix bringen, wie man bei mir ja sehe... anscheinend ist der da dick im Geschäft. War überhaupt nicht mein Fall der Typ. (er war auch der Meinung, dass Berlusconi mit seiner Transplantation gut aussieht ^^)

Naja bin aufjedenfall nicht weitergekommen. Daher interessiert mich auch die unabhängige Meinung von "Leidensgenossen" hier im Forum. =)

Meine Haare sind mir zwar wichtig, aber ich definiere mich nicht über meine Haarpracht und beschäftige mich jetzt auch nicht sonderlich viel mit. Daher möchte ich auch keinen Riesen finanziellen bzw. Zeitaufwand betreiben. Die Männer werden an diesem wunden Punkt sowieso nur ausgenutzt und abgezockt.

Habe selber schon einige BWL Praktika in Pharmaunternehmen gemacht und ich weiß was wirklich hinter den Produktversprechen steht... mehr darf ich dazu aber nicht sagen.

Was meint ihr zu dem Estradiolbenzoat... mir gehts im Prinzip nur darum den Status quo noch fürn paar Jährchen zu halten.. Wundermittel gibts sowieso keine...

Hat jemand Erfahrung mit dieser Tinktur über einen längeren Zeitraum? Habe hierzu explizit noch nichts im Forum gefunden

Ich bitte um Meinungen !

Subject: Aw: Abzock Hautarzt VS konservativer Hautarzt

Posted by [stef84](#) on Sat, 27 Nov 2010 18:47:40 GMT

bebo schrieb am Sat, 27 November 2010 17:46Hi Leute!

Bin 23 Jahre alt und habe schon freche Geheimratsecken...seit 2 Jahren ist bei mir wirklich viel haupthaar verlorengegangen.

Ich war daher bei 2 verschiedenen Hautärzten, die allerdings gegensätzlicher nicht hätten sein können:

Vor 3 Monaten bin ich dann erstmal zum Hautarzt meines Vertrauens... er ist eher konservativ& seriös und hat mir von Tabletten abgeraten aufgrund der Nebenwirkungen& Geldschneiderei..

Stattdessen hat er mir eine Tinktur verschrieben, mit:

0.015 Estradiolbenzoat

149.985 Isopropylalkohol (wurde in der Apotheke gemischt, Kosten 5,84€)

Diese Tinktur soll dafür sorgen, dass die Haarwurzeln weniger empfindlich ggü. Testosteron sind... also ähnlich wie Regaine anscheinend wirkt.

Diese Tinktur wende ich nun seit 3 Monaten Abends im Bereich der Geheimratsecken an. Seitdem hat sich allerdings nicht viel getan, habe das Gefühl, dass sogar noch bissi was ausgefallen ist...

Daher bin ich dann gestern mal zu einem anderen Hautarzt gegangen. Dieser kam mir von Beginn an eher wie ein Verkäufer vor und nicht wie ein Arzt:

Im Prinzip war es dann auch mehr ein Verkaufsgespräch..

Er hat mir erstmal zu einer 75€ Haar/Kopfhautanalyse geraten und meinte dann, dass man anschließend mit Lasertheraphie (macht er auch selber) & Tabletten weitermachen könnte, da Tinkturen sowieso nix bringen, wie man bei mir ja sehe... anscheinend ist der da dick im Geschäft. War überhaupt nicht mein Fall der Typ. (er war auch der Meinung, dass Berlusconi mit seiner Transplantation gut aussieht ^^)

Naja bin aufjedenfall nicht weitergekommen. Daher interessiert mich auch die unabhängige Meinung von "Leidensgenossen" hier im Forum. =)

Meine Haare sind mir zwar wichtig, aber ich definiere mich nicht über meine Haarpracht und beschäftige mich jetzt auch nicht sonderlich viel mit. Daher möchte ich auch keinen Riesen finanziellen bzw. Zeitaufwand betreiben. Die Männer werden an diesem wunden Punkt sowieso nur ausgenutzt und abgezockt.

Habe selber schon einige BWL Praktika in Pharmaunternehmen gemacht und ich weiß was wirklich hinter den Produktversprechen steht... mehr darf ich dazu aber nicht sagen.

Was meint ihr zu dem Estradiolbenzoat... mir gehts im Prinzip nur darum den Status quo noch fürn paar Jährchen zu halten.. Wundermittel gibts sowieso keine...

Hat jemand Erfahrung mit dieser Tinktur über einen längeren Zeitraum? Habe hierzu explizit noch nichts im Forum gefunden

Ich bitte um Meinungen !

Wenn du allgemein wissen willst was hilft...

Finasterid! Wirkt bei fast 90%. Kostet ca. 12 Euro pro Monat. Also billig! Mit den Nebenwirkungen muss man halt klar kommen.

Ich habe beruflich auch mit Pharmaunternehmen zu tun. Die dürfen dir auch keinen Scheiß verkaufen. So ists zum Glück nicht. Da gibts genug und harte Gesetze. Aber die Wohlfahrt sind sie eben auch nicht. Die Wahrheit liegt, wie so oft, immer irgendwo in der Mitte.

Als Tinktur wirkt Minox schon auch ganz gut. Man kann da ein paar Proscar reinmischen und damit gibts eigentlich ganz gute Ergebnisse.

Gibt eigentlich keine große Geheimnisse. Das wird alles en masse mit ganz guten Erfolg hier angewandt

Subject: Aw: Abzock Hautarzt VS konservativer Hautarzt
Posted by [HirschGeweih](#) on Sat, 27 Nov 2010 18:56:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so ziemlich das gleiche wie el-cranell oder pantostin, alfatradiol im prinzip nix weiter als estradoil ein weibliches hormon, estradoil ist aber nicht direkt anti-androgen und die wirkung ist wenn dann sehr schwach.

Lasertherapie Haaranalyse kannst du auch vergessen, zu 99% der fällen bist du danach genau so schlau wie vorherr, siehe dazu auch ein paar erfahrungen von anderen usern, gibt genügend im forum.

Im prinzip kann man sagen beide ärzte waren inkompetent, zumindest beim thema haare ohne zweifel.

wundermittel gibts auch keine leider, dann währ dieses forum aber eigentlich auch überflüssig. Fin, minox, schwächer wirkung: spiro, fluta und dut. Minimale wirkung: ket und alfat. Alles andere bringt so gut wie nichts und bei den allermeisten sachen gar nix.

edit: Wenn du fin über generics bestellst und teilst kommste auf unter 5€ im monat.
